



Schweinebestand und Schafbestand in Nordrhein-Westfalen

am 3. November 2012

Endgültiges Ergebnis

Herausgegeben von
Information und Technik Nordrhein-Westfalen, Geschäftsbereich Statistik
Mauerstraße 51, 40476 Düsseldorf • Postfach 10 11 05, 40002 Düsseldorf
Telefon 0211 9449-01 • Telefax 0211 9449-8000
Internet: <http://www.it.nrw.de>
E-Mail: poststelle@it.nrw.de

Erschienen im Juni 2013

Alle Statistischen Berichte finden Sie als PDF-Datei zum kostenlosen
Download in unserer Internet-Rubrik „Publikationen“.

© Information und Technik NRW, Düsseldorf, 2013
Auszugsweise Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.

Inhalt

	Seite
Vorbemerkungen	4
 Tabellenteil	
1. Schweinebestände am 3. Mai und am 3. November 2007 – 2009	5
2. Schweinebestände am 3. Mai und am 3. November 2011 – 2012	5
3. Schweinebestände am 3. November 2012 nach vollem Merkmalskatalog und zusammengefassten Regierungsbezirken	6
4. Landwirtschaftliche Betriebe mit Haltung von Schafen am 3. November 2011 und 2012 nach Tierkategorien	7

Vorbemerkungen

Der vorliegende Statistische Bericht liefert die endgültigen Ergebnisse der repräsentativen Schweinezählung sowie der repräsentativen Schafzählung jeweils zum Stichtag 3. November 2012. Erfasst wurden die Schweinebestände in Haltungen mit mindestens 10 Zuchtsauen oder mindestens 50 Schweinen und die Schafbestände in Haltungen mit mindestens 20 Schafen.

Zu diesen beiden Erhebungen wurden die Berichtskreise revidiert. Somit ist die Vergleichbarkeit mit den Vorjahren eingeschränkt.

Aus dem Material von repräsentativen Zählungen werden Ergebnisse für das Land sowie die beiden Landesteile Rheinland (zusammengefasste Regierungsbezirke Düsseldorf und Köln) und Westfalen (zusammengefasste Regierungsbezirke Münster, Detmold und Arnsberg) aufbereitet.

Hauptnutzer sind in Nordrhein-Westfalen die Landesregierung und die Ministerien, die Landwirtschaftskammer, Fach- und politische Verbände sowie Wissenschaft und Forschung.

Einen ergänzenden Überblick zu allen Aspekten dieser Erhebung gibt ein Qualitätsbericht zur Erhebung über die Viehbestände des Statistischen Bundesamtes. Dieser findet sich unter <http://www.destatis.de> im Bereich Publikationen/Qualitätsberichte/Land- und Forstwirtschaft.

Ausgewählte Ergebnisse

Zum Stichtag 3. November 2012 wurden in Nordrhein-Westfalen 7,13 Mill. Schweine von 8 468 Betrieben gehalten. Darunter befanden sich rund 443 500 Zuchtsauen in 2 818 Beständen. Damit ergibt sich eine durchschnittliche Bestandsgröße von 842 Schweinen bzw. 157 Zuchtsauen je Betrieb.

Zum gleichen Zeitpunkt wurden rund 130 200 Schafe in 1 165 Beständen ermittelt.

Abkürzungen

einschl.	= einschließlich
kg	= Kilogramm
Mill.	= Million
z. B.	= zum Beispiel
%	= Prozent

Zeichenerklärung

(nach DIN 55 301)

- () Aussagewert eingeschränkt, da der Wert Fehler aufweisen kann
- x Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll

1. Schweinebestände*) am 3. Mai und am 3. November 2007 – 2009

Jahr	Stichtag	Schweine			
		insgesamt		darunter Zuchtsauen	
		Haltungen	Tiere	Haltungen	Tiere
2007	3. Mai ¹⁾	12 881	6 358 079	5 031	516 699
	3. November ²⁾	12 595	6 330 894	4 931	509 482
2008	3. Mai ²⁾	11 831	6 366 355	4 593	491 379
	3. November ²⁾	11 055	6 322 901	4 310	484 731
2009	3. Mai ²⁾	11 433	6 526 002	4 165	499 191
	3. November ²⁾	10 699	6 465 262	3 907	476 236

*) Schweinebestände der landwirtschaftlichen Betriebe mit mindestens 2 Hektar landwirtschaftlich genutzter Fläche sowie der landwirtschaftlichen Betriebe mit weniger als 2 Hektar landwirtschaftlich genutzter Fläche, die über pflanzliche oder tierische Mindesterzeugungseinheiten verfügen. Das heißt z. B. für Betriebe mit weniger als 2 Hektar landwirtschaftlich genutzter Fläche, die ausschließlich Schweine halten, dass mindestens 8 Schweine vorhanden sein müssen, damit diese erfasst werden. – 1) Totalzählung – 2) repräsentative Zählung

2. Schweinebestände*) am 3. Mai und am 3. November 2010 – 2012

Jahr	Stichtag	Schweine			
		insgesamt		darunter Zuchtsauen	
		Haltungen	Tiere	Haltungen	Tiere
2010	3. Mai ¹⁾	8 577	6 370 131	3 506	469 635
	3. November ¹⁾	8 397	6 368 985	3 387	463 192
2011	3. Mai ¹⁾	8 158	6 428 342	3 241	455 762
	3. November ¹⁾	8 006	6 387 194	3 033	449 526
2012	3. Mai ¹⁾	8 305	6 819 958	2 918	453 266
	3. November ¹⁾	8 468	7 132 962	2 818	443 476

*) Schweinebestände in Betrieben mit mindestens 50 Schweinen oder mindestens 10 Zuchtsauen; die Ergebnisse ab 2010 sind aufgrund der veränderten Abschneidegrenzen nur eingeschränkt vergleichbar mit den Ergebnissen der Vorjahre. – 1) repräsentative Zählung

3. Schweinebestände*) am 3. November 2012 nach vollem Merkmalskatalog und zusammengefassten Regierungsbezirken

Merkmal	Regierungsbezirke		Nordrhein-Westfalen		
	Düsseldorf, Köln	Münster, Detmold, Arnsberg			
	2012 ¹⁾		dagegen 2011 ¹⁾	Veränderung 2012 gegenüber 2011	
	Anzahl			%	
Ferkel	191 101	1 628 136	1 819 236	1 711 484	(+6,3)
Jungschweine bis unter 50 kg Lebendgewicht	141 880	1 331 530	1 473 409	1 232 741	(+19,5)
Mastschweine (einschl. ausgemerzter Zuchttiere) zusammen	246 360	3 146 041	3 392 401	2 985 584	(+13,6)
davon					
50 bis unter 80 kg Lebendgewicht	111 627	1 465 906	1 577 534	1 350 448	(+16,8)
80 bis unter 110 kg Lebendgewicht	109 601	1 375 360	1 484 960	1 319 268	(+12,6)
110 und mehr kg Lebendgewicht	25 132	304 774	329 907	315 868	(+4,4)
Zuchtsauen mit 50 und mehr kg Lebendgewicht	46 157	397 319	443 476	449 526	(-1,3)
davon					
trächtige Sauen	34 657	293 418	328 075	333 873	(-1,7)
und zwar					
Jungsauen, zum 1. Mal trächtig	5 696	45 152	50 848	48 834	(+4,1)
andere Sauen	28 961	248 266	277 227	285 039	(-2,7)
nicht trächtige Sauen	11 500	103 901	115 401	115 653	(-0,2)
und zwar					
Jungsauen	3 453	32 967	36 421	39 204	(-7,1)
andere Sauen	8 047	70 934	78 980	76 449	(+3,3)
Eber zur Zucht (50 und mehr kg Lebendgewicht)	432	4 008	4 440	7 859	(-43,5)
Schweine insgesamt	625 930	6 507 030	7 132 962	6 387 194	(+11,7)
Betriebe mit Schweinehaltung	711	7 757	8 468	8 006	(+5,8)
darunter					
mit Zuchtsauen	286	2 532	2 818	3 033	(-7,1)

*) Betriebe mit mindestens 50 Schweinen oder mindestens 10 Zuchtsauen; die Ergebnisse ab 2010 sind aufgrund der veränderten Abschneidegrenzen nur eingeschränkt vergleichbar mit früheren Jahren. Dies betrifft in besonderem Maße die Betriebszahlen. – 1) repräsentative Zählung

4. Landwirtschaftliche Betriebe mit Haltung von Schafen*) am 3. November 2011 und 2012 nach Tierkategorien

Jahr	Schafe				
	insgesamt		davon		
			weibliche Schafe zur Zucht einschl. gedeckte Lämmer		
	Betriebe		zusammen	davon	
				Milchschafe	andere Mutterschafe
		Tiere			
2011	1 040	131 727	91 228	2 418	88 810
2012	1 165	130 168	94 165	2 223	91 942

Jahr	Noch: Schafe		
	noch: davon		
	Schafe unter 1 Jahr (außer gedeckte Lämmer)	Schafböcke	andere Schafe
	Tiere		
2011	36 353	2 302	1 844
2012	30 904	2 365	2 741

*) landwirtschaftliche Betriebe mit mindestens 20 Schafen